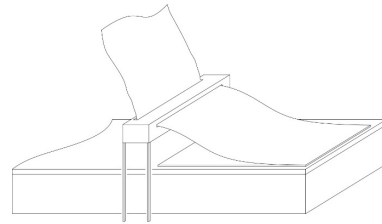


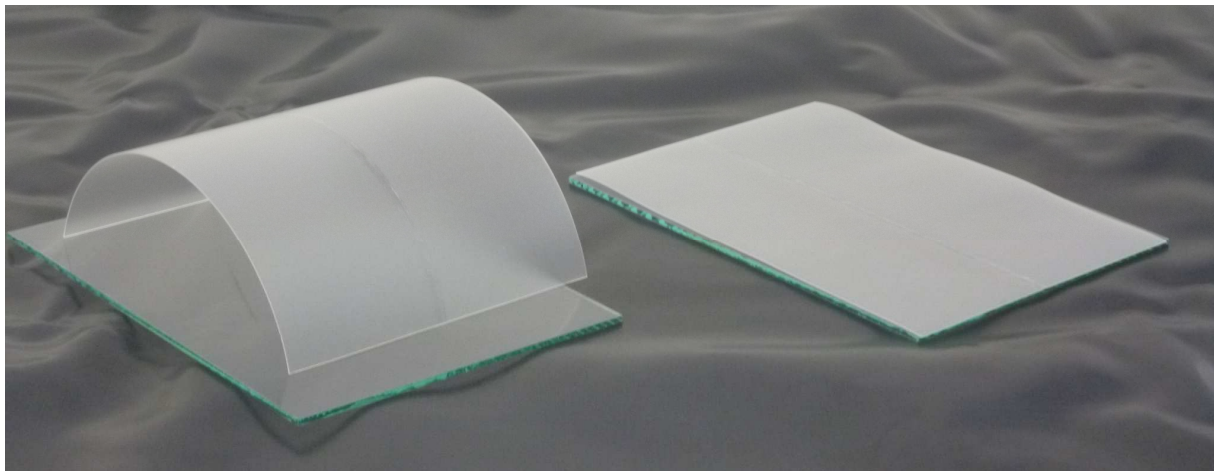
SENTRYGLAS FOLIENGLÄTTER FÜR ROLLENWARE

Der Folienhersteller Dupont hat wegen der aufwendigen Verarbeitung der Plattenware vor ein paar Jahren die Sentryglasfolie auch als Rollenware mit 0,89mm Dicke auf den Markt gebracht. Nun ist Rollenware deutlich besser zu verarbeiten als Plattenware aber auch bei dieser SGP- Variante steckt der Teufel im Detail. So ist die Folie bisher nur in maximal 1,83m Breite erhältlich. Bisher mussten Scheiben über 1,83m Breite aus Plattenware hergestellt werden. Das mit Plattenware übliche Stoßen ist mit der Rollenware nicht empfehlenswert. Zum einen ist die Ware im ausgerollten Zustand recht wellig, so dass der Stoß im fertigen Laminat durch Fehlstellen gut sichtbar erscheint und zum anderen hat die Folie ein ausgeprägtes Rückrollverhalten. D.h. dass sich die Folie von selbst wieder einrollt. Dieses Verhalten verstärkt sich ungünstig umso weiter man die Folie abrollt bzw. umso enger sie aufgerollt war.



FOLIENGLÄTTER

Seit kurzem gibt es jedoch eine Innovationen im Umgang mit der Sentryglas Rollenware. So hat die in Gersthofen ansässige Startup Firma Glaslabor.de eine Vorrichtung entwickelt, durch welche die Rollenware beim Abrollen geglättet werden kann. Das Rückrollverhalten ist durch das Glätten vollständig „vom Tisch“. Nach dem Glätten weist die Rollenware auch in Laminierlinien eine deutlich bessere Verarbeitbarkeit auf. Die Vorrichtungen kann über uns bezogen werden.



Der Folienglätter ist eine kompakte Vorrichtung welche die Folie von der Rolle automatisch abwickelt, glättet und auch zuschneiden kann. Das Gerät hat mit 1000 mm Tiefe und 800 mm Höhe im Querschnitt einen geringen Platzbedarf und wird der Verarbeitungsbreiten des Herstellers angepasst ausgeliefert. Das Gerät ist etwa beidseitig je 350mm breiter als die zu verarbeitende Folie.

Die Welligkeit der Folie wird durch das Glätten zwar nicht ganz überwunden aber signifikant vermindert. Ein Stoßen der geglätteten Folienkanten ist weiterhin nicht empfehlenswert. Glaslabor hat bereits Mitte 2013 ein Gerät entwickelt mit dem zwei Rollen Sentryglas zu einer Folienrolle verschweißt werden können. Die verschweißten Folien werden als SG-Jumbo bezeichnet und ebenfalls über uns vertrieben. Mit dieser Innovationen ist es möglich die Sentryglas Rollenware in den maximalen Breiten und Längen in vollautomatischen Laminierlinien zu verarbeiten. Der bisher Ausschlaggebende Kostenfaktor bei der Lamination von großen Scheibenformaten mit Sentryglas, nämlich die Herstellung in einer manufakturähnlichen Arbeitsweise kann somit durch eine Massenfertigung ersetzt werden.

pro-glas.at